

Der Skoda Kodiaq RS bekommt 20 PS mehr

Mit der Einführung der zweiten Modellgeneration des Kodiaq wird der RS als sportliche Speerspitze der Baureihe 20 PS mehr bekommen. Der 2,0-Liter-Benziner leistet künftig 265 PS (195 kW) und liefert ein maximales Drehmoment von 400 Newtonmetern. Damit beschleunigt das Allrad-SUV in 6,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 231 km/h.

Spezielle Stoßfänger und der horizontale Leuchtstreifen entlang des Frontgrills sowie schwarze Karosseriedetails unterstreichen den dynamischen Auftritt. Die Serienausstattung umfasst unter anderem Matrix-LED-Hauptscheinwerfer, eine Progressivlenkung, das adaptive Fahrwerk DCC Plus und ein Canton-Soundsystem. Für den Innenraum stehen zwei Designs zur Wahl.

Zudem erweitert Skoda das Motorenangebot für die Ausstattungslinien Selection und Sportline um einen 2,0 TSI mit 204 PS (150 kW). Er wird mit einem Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe und Allradantrieb kombiniert. Die Preisliste beginnt bei 47.200 Euro für den Kodiaq Selection. Preise und der Zeitpunkt der Markteinführung für den RS sind noch nicht bekannt. (aum)

Bilder zum Artikel



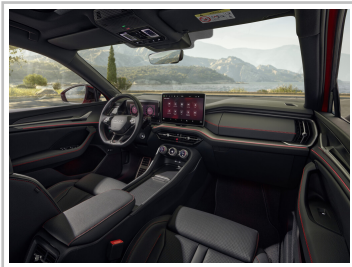
Skoda Kodiaq RS.

Photo: Skoda über Autoren-Union Mobilität



Skoda Kodiaq RS.

Photo: Skoda über Autoren-Union Mobilität



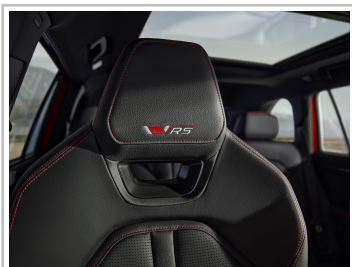
Skoda Kodiaq RS.

Photo: Skoda über Autoren-Union Mobilität



Skoda Kodiaq RS.

Photo: Skoda über Autoren-Union Mobilität



Skoda Kodiaq RS.

Photo: Skoda über Autoren-Union Mobilität
